

SeeViertel-Zeitung

Das bunte Stadtteilmagazin für Jung und Alt



- Rückblicke 2009 und vieles mehr lesen und sehen Sie in der neuen Ausgabe der SeeViertel-Zeitung
- Krippe St. Markus
Start im Januar 2010

- Wir leben gern im Viertel
Familie Karas aus Griechenland
- Wohnen nach Wunsch
- Blickfang Riesentrapp
- Grundschule am See

Nicht vergessen!
4. Dezember
Adventsmarkt
im See Viertel.



Liebe Leser,
was haben wir dieses Jahr nicht alles erleben müssen: Weltwirtschaftskrise, Schweinegrippe, Europawahlen, Bundestagswahlen und die schwierige Haushaltslage bei uns in Salzgitter. Weit über 100 Millionen Einnahmen aus Gewerbesteuern fehlen. Jeder jammert - kein Geld, kein Geld! Viele Projekte werden verschoben oder ganz gestrichen. Zuschüsse an Vereine und Institutionen fallen weg oder werden radikal gekürzt.

Ist das ein Grund zum Feiern? In Salzgitter scheinbar ja. Gesponsert von der Stadt werden Megaveranstaltungen in der City dargeboten. Zu Tausenden strömen die Besucher in die Innenstadt und demonstrieren mit ihrem Erscheinen die heile Welt in der Krise. Geringverdiener und all diejenigen, die heute zutage als arm bezeichnet werden, sind natürlich auch dabei. Oftmals nur als Zaungäste, ist aber egal denn dabei sein ist doch alles, oder?

Auch im SeeViertel wurde dieses Jahr kräftig gefeiert. Die Grundschule am See, der Kindergarten St. Markus, das Altenheim am See, die St. Markus Gemeinde, das Einkaufszentrum an der Gesemannstrasse und nicht zuletzt die Feiern unter dem Trapezdach am Riesentrapp, die alljährlich mit Höhepunkten aufwarten.

Was aber macht den Unterschied zwischen den Megaveranstaltungen und den kleinen Stadtteilstellen aus - sie kosten kaum Geld und belasten nicht den Haushalt der Stadt. Hier sind es die Bewohner, die Ehrenamtlichen, kleine Einzelhändler und Wohnungsunternehmen, die dazu beitragen, dass "Alt und Jung" ein paar Stunden ihrer Alltagsorgen entledigt werden und unbeschwert gemeinsam fröhlich sein können.

Zaungäste werden sie hier vergeblich suchen.

Ihr Eduard Obarski

Öffnungszeiten - Sprechzeiten - Offener Treff

Montag - Donnerstag 10:00 - 18:00 Uhr
Freitag 10:00 - 16:00 Uhr



Montag
10:00 - 12:00 Uhr
Sozialberatung im Stromtal 51
Tel.: 05341 - 3013980

Dienstag
9:00 - 11:00 Uhr Computerkurs im Stromtal 51
10:30 - 11:30 Uhr Gymnastik für Senioren
15:00 - 18:00 Uhr Seniorenkaffee / jeden 1. Dienstag im Monat
15:00 - 16:30 Uhr Computercafé für Kinder im Stromtal 51
15:00 - 17:00 Uhr Bastelgruppe im Stromtal 51

Mittwoch
9:00 - 10:00 Uhr Mutter- Kind- Gruppe im Stromtal 51
10:00 - 12:00 Uhr Sozialberatung im Stromtal 51
15:00 - 17:00 Uhr Hausaufgabenhilfe 1. bis 4. Klasse
19:00 - 21:00 Uhr Jeden 2. Mittwoch Handarbeitsgruppe

Donnerstag
8:00 - 13:00 Uhr Wochenmarkt / Marktcafé
9:00 - 11:00 Uhr Computerkurs im Stromtal 51
15:00 - 17:00 Uhr Hausaufgabenhilfe 1. bis 4. Klasse

Freitag
10:00 - 12:00 Uhr Sozialberatung im Stromtal 51
10:00 - 12:00 Uhr Männerfrühstück jeden 1. Freitag im Monat
10:00 - 12:00 Uhr Frauenfrühstück jeden 3. Freitag im Monat

Montag bis Freitag
12:00 - 13:30 Uhr Mittagstisch im Marktcafé

SeeViertel-Treff Riesentrapp 18 • 38226 Salzgitter
Tel.: 05341 - 866190
E-Mail: seevierteltreff@diakonie-braunschweig.de

In dieser Ausgabe:

- 2 Grußwort, Inhalt, Impressum
- 3 Wir sagen auf Wiedersehen
- 4 Beratung für Zuwanderer / Marktcafé in Weiß
- 5 Hans- Jürgen Sobiech Spende / Christine Rudolf Ausstellung
- 6 Familie Karas / Miniaturen im Vorgarten
- 7 Projekt "Brücken bauen"
- 8 + 9 Frühlingsfest im SeeViertel
- 10 Im Viertel wird überall gefeiert / Treppenlauf
- 11 Oktoberfest im Riesentrapp
- 12 Einschulung 2009
- 13 "Dies und Das" aus dem Viertel
- 14 Wohnen nach Wunsch / Blickfang Riesentrapp
- 15 Musterbalkone / KiTa - Arbeiten bald fertig gestellt
- 16 SeeViertel- Zeitung "Intern"
- 17 Rätsel / Schmunzelecke
- 18 Es war einmal
- 19 Familienbetrieb Rohr



Harmonisch arrangiert, Grünanlagen und Hochhäuser im Riesentrapp.

Impressum

Herausgeber:

Munte- Immobilien GmbH u. Co KG
SeeViertel-Treff
Diakonie - Kreisstelle Salzgitter

Redaktion:

Eduard B. Obarski
Tel.: 05341 - 1862522
Fax: 05341 - 1889421
weltbilder@freenet.de

Gestaltungskonzept - Layout- Fotos - Texte:
Eduard Obarski

Redaktionsadresse:

SeeViertel-Treff
Riesentrapp 18
38226 Salzgitter
Tel.: 05341 - 866190
Fax: 05341 - 867929



Ein letzter Schnappschuß mit dem Fotohandy vom Dach des Hochhauses im Riesentrapp 6 - 8. Sieben Jahre lang betreute Jörg Kayser die ca. 1200 Wohneinheiten von Munte- Immobilien im SeeViertel.

Wir sagen auf Wiedersehen ...



Jörg Kayser verlässt das SeeViertel

Jörg Kayser, der 7 Jahre lang im SeeViertel für die Vermietung der Wohnobjekte von Munte- Immobilien zuständig war, wird ab November mit neuen Aufgaben bei Munte- Immobilien in Braunschweig betraut. In den neu bezogenen Räumlichkeiten von Munte Immobilien in der Casparistraße 1, wird Jörg Kayser für das Maklergeschäft der Firma zuständig sein. Beste Voraussetzungen hierfür erwirbt er sich zurzeit in seinem Studium zum Immobilienökonom. Es jedem Mieter recht zu machen,

Wohnungssuchenden das richtige Objekt zu vermitteln, Vorgaben von Stadt und Arge zu beachten, Streitigkeiten zwischen den Mietern zu schlichten, bei Mietzinsversäumnissen eine humane Lösung zu finden, die Zusammenarbeit mit dem SeeViertel- Treff, Feste organisieren, das alles gehörte zum Alltagsgeschäft von Jörg Kayser.

„In all den Jahren wächst man mit den Menschen im Viertel zusammen, man kennt ihre Sorgen und Bedürfnisse. Sie jetzt zurück zulassen, fällt mir doch ein wenig schwer.

Vieles hätte ich mir noch für das Viertel gewünscht, zumal wir auf dem richtigen Weg sind, das SeeViertel zu einem Wohngebiet der gehobenen Klasse zu etablieren. Die Objekte werden nach und nach saniert und immer attraktiver, auch der Leerstand nimmt allmählich ab.“

Wir möchten Jörg Kayser noch einmal für seine gute Arbeit im Viertel danken und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg in seinem neuen Aufgabengebiet.

...und begrüßen Franziska Behrens

Franziska Behrens übernahm im Oktober diesen Jahres den Posten von Jörg Kayser und ist ab sofort für alle Wohnungsfragen im SeeViertel zuständig.



Franziska Behrens und Jörg Kayser besprechen letzte wichtige Details, die zum Zustandekommen einer Vermietung relevant sind.

Seit Februar 2009 im Unternehmen tätig, war sie in Braunschweig als Sachbearbeiterin für die Betriebskostenabrechnungen zuständig. Nach ihrer Ausbildung zur Immobilienkauffrau machte sie ein dreimonatiges Praktikum bei Munte- Immobilien und erhielt etwas später eine Festeinstellung. Für viele junge Frauen sicherlich ein Traum, Schule, Ausbildung, Praktikum und danach gleich ein fester Job. Diesem Traum wird allerdings auch einiges abverlangt. Verantwortung für über 1200 Wohnobjekte zu haben, in Eigenregie Wohnungsabschlüsse tätigen, manchmal im Ungewissen zu sein - ist es der richtige Mieter? Sicherlich braucht es seine Zeit und auch die Erfahrung, um Entscheidungen dieser Tragweite zu treffen.

Wir können Franziska Behrens jetzt nur noch viel Glück und viele erfolgreiche Vermietungen in ihrem neuen Betätigungsfeld wünschen.

Eduard Obarski

Wir sind umgezogen!
www.munte-immobilien.de



Casparistraße 1 • 38100 Braunschweig
Fon: 0531-120 64.0 • Fax: 0531-120 64.64

Beratung für erwachsene Zuwanderer im SeeViertel-Treff

Was sich dahinter verbirgt erzählt uns Maja Schultze



Es gibt auch erfreuliche Anrufe,
Maja Schultze in Ihrem Büro im Stromtal 51

Seit April 2009 ist Maja Schultze im SeeViertel-Treff für alle Fragen der Sozialberatung zuständig. Durch Beauftragung des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge liegt ihre Hauptaufgabe in der Beratung für erwachsene Zuwanderer. Oft sind es die sprachlichen Probleme der Zuwanderer, die den Besuch bei Maja Schultze notwendig machen. Anträge ausfüllen, Bescheide verstehen, Fragen zu Kindergarten und Schule, Fragen zum Aufenthalt in Deutschland, Fragen zu Erziehung und Familie, gesundheitliche Fragen, Belange der beruflichen Eingliederung/ Ausbildung und Arbeitssuche und zu guter Letzt die Vermittlung von Sprachkursen. "Für mich macht es keinen Unterschied, ob der Hilfesuchende Zuwanderer oder deutschstämmig ist! Wer Rat und Hilfe benötigt, dem gewähre ich sie auch", so Maja Schultze.

Diakonie 

يف ددعاسملاو هروشجلا مي دقتو نحن:
هلءسا نووشلا عم تااطلس
س ين جتلل
ن طول اىلا ءدوعلا وا ءكرحلل لئاسم
قر اءال هي جو يلا ءيلمعلا يف

Власти дел
Натурализация вопросы
Дальнейшие вопросы миграции
или
Вернуться на родину
практическом решении
повседневных

Biz ögüt verip destekliyoruz:
Makam işlemlerinde
Vatandaşlık başvurularında
Göçmekte ve anavatana geri
dönüşte
Günlük yaşamı pratik şekilde
başarmakta

Im Büro Stromtal 51 können Sie Maja Schultze an folgenden Tagen erreichen:
Montag, Mittwoch und Freitag, jeweils in der Zeit von 10.00 - 12.00Uhr, Tel.: 05341 - 3013980

Texte, Fotos: Eduard Obarski

Neu im Stromtal 51 - Mutter- Kind- Gruppe mit Maja Schultze.

Jeden Mittwoch in der Zeit von 9.00 bis 10.00 Uhr wird gemeinsam gebastelt, gespielt, vorgelesen und gesungen. Mütter mit Kindern im Alter von 1-3 Jahren sind zu der Spielstunde herzlich eingeladen. Nähere Informationen erhalten Sie im Seeviertel-Treff. Tel.: 05341- 866190

Marktcafé frisch renoviert



Vierzehn Tage schweißtreibende Arbeit, so lange dauerte die Umgestaltung der Räumlichkeiten im Marktcafé des SeeViertel-Treffs. Das altgriechische Flair hat nun endgültig ausgedient und wurde entrümpelt.

Die Runde die sich jeden ersten Dienstag im Monat zum Männerfrühstück trifft, kam in den Genuß, das frisch renovierte Café einzuweihen.

In dem Zusammenhang möchte sich die Männerrunde von Daniel Becker (im Bild hinten links), der im August verstarb, verabschieden.

Männerfrühstück
im Marktcafé

Marktcafé während und
nach der Renovierung







Hans-Jürgen Sobiech - 1400 € für Kinder im SeeViertel-Treff Logistikchef geht in den Ruhestand

Hans-Jürgen Sobiech, für viele sicherlich ein Unbekannter, doch ohne ihn ständen im VW - Werk Beddingen die Bänder still. Als dienstältestes Mitglied des Werkmanagements verabschiedet sich Hans-Jürgen Sobiech als Leiter der Logistik von Volkswagen Salzgitter und geht in den Ruhestand. "Als Manager habe ich mich oft gefragt, ob ich lebe, um zu arbeiten oder ob ich arbeite, um zu leben" so Sobiech. "Jetzt lebe ich, um zu leben".



Jeder kleine Gast erhielt als Geschenk einen Teddy zum Kuscheln

Zukünftig werden gemeinsame Reisen mit seiner Frau in alle Teile der Welt einen großen Raum in seinem Leben einnehmen. Aber auch die ehrenamtliche Tätigkeit für karitative Zwecke wird einen hohen Stellenwert einnehmen. "Ich habe in meinem Leben viel Glück gehabt. Davon möchte ich etwas an Menschen weitergeben, denen es nicht so gut geht". Einen ersten Grundstein hierfür legte er noch während seiner Verabschiedung.



Hans- Jürgen Sobiech übergibt den Spendenbetrag in Höhe von 1400 € an die Beauftragte der Diakonie: Petra Behrens- Schröter, im Bild mitte: Sabine Naats, Leiterin SeeViertel- Treff. Ganz rechts im Bild: Ehefrau Lore Sobiech.

Das anlässlich seines Ausscheidens bei Kollegen gesammelte Geld stiftete Hans-Jürgen Sobiech sogleich an den SeeViertel- Treff der Diakonie. Das Geld, immerhin 1400 €, soll bedürftigen Kindern zugute kommen. Eduard Obarski



In einer gemütlichen Runde lernten sich Hans- Jürgen Sobiech, Sabine Naats und Kinder des Viertels kennen.



Texte, Fotos: Eduard Obarski

Anfang September wurde im Rathaus die Bilderausstellung der Hobbykünstlerin Christine Rudorf dem breiten Publikum vorgestellt. Kinder des SeeViertels wurden zur Eröffnung eingeladen.

Christine Rudorf und die Kinder vom SeeViertel-Treff

Zusammen mit der Kinderbeauftragten der Stadt, Sylvia Fiedler, und Kindern sowie Mitarbeitern des Seeviertel-Treffs eröffnete die Künstlerin pünktlich um 15 Uhr die Ausstellung. Mehr als 20 Bilder in Acryl auf Leinwand zeigen fantasievolle Blütenmotive und Landschaften. Wie bereits in vergangenen Ausstellungen vergibt Christine Rudorf von jedem verkauften Bild 5 Euro für einen guten Zweck. Der Spendenerlös aus dieser Ausstellung wird Kindern im Seeviertel-Treff zugutekommen und für die Hausaufgabenbetreuung, sowie für Freizeitangebote verwendet werden. Sylvia Fiedler dankte Christine Rudorf für ihren Einsatz und würdigte Sabine Naats und ihre Mitarbeiter für die gute Kinder- und Jugendarbeit im SeeViertel-Treff.

Im Bild rechts: Marwan Souliman, Sabine Naats, Petra Rosenthal, Christine Rudorf, Sylvia Fiedler, Frank Kettner, Petra Salm und Kinder vom SeeViertel.



Der mittlerweile 77-jährige Georgios Karas kam als einer der ersten griechischen Gastarbeiter nach Deutschland. Mit 28 Jahren verließ er seine Heimat, um hier in Salzgitter sein Glück zu finden. Nach und nach holte er seine Familie nach Lebenstedt. Zuerst seine Frau Pagona, die vor 5 Jahren verstarb, später die noch schulpflichtigen Kinder Kosta und Tasso. Seit 1962 lebt die Familie im Riesentrapp. In den 80-ern bekam Ehefrau Pagona Sehnsucht nach ihrer alten Heimat und verließ gemeinsam mit Georgios Karas Deutschland. Nach zwei Jahren Aufenthalt in Griechenland waren sich die Eheleute einig, wir gehören hier nicht her und kehrten für immer in das SeeViertel zurück.



Wir leben gern im Viertel

Familie Karas aus Griechenland

Georgios Karas, der neben seiner Beschäftigung in den Stahlwerken Peine - Salzgitter eine journalistische Tätigkeit ausübte, sorgte oftmals für heftige Debatten in der griechischen Öffentlichkeit. Er prangerte in verschiedenen Zeitungen Athens und Salonikis wirtschaftliche und soziale Missstände der griechischen Regierung an. Seine guten Sprachkenntnisse in Italienisch, Türkisch, Deutsch und Griechisch machten ihn bei P+S zu einem gefragten Vermittler für so manch brisante Frage zwischen den verschiedenen Kulturen. Kosta, sein Sohn - hat viele Anschauungen des Vaters übernommen.

Kosta Karas mit Enkelin und Ehefrau Alexandra
Bild Mitte: Georgios Karas

„Es ist gleich, woher man kommt oder wie man aussieht. Heimat ist dort, wo man lebt. Wir leben in Deutschland also ist Deutschland unsere Heimat.“

Mit einem Lächeln auf den Lippen, „manchmal glaube ich, auch ohne Staatsbürgerschaft, mehr deutsch zu sein als manch anderer“.

Familie Karas lebt nun schon in der vierten Generation im SeeViertel. Für die Familie hat sich der Traum von einem besseren Leben erfüllt. Am 24. August wurde Urnenkel Leandros geboren.

Georgios Karas bewohnt seit ca. einem Jahr das Alten- und Pflegeheim Amalia und wird von seiner Familie liebevoll betreut.

Texte, Fotos: Eduard Obarski




Joachim Petschig

25 Jahre Miniaturanlagen im Vorgarten

Joachim- Campe- Straße 24 - an diesem Vorgarten sollten auch Sie einmal haltmachen. Vor 25 Jahren baute der Rentner Joachim Petschig seine erste Windmühle und präsentiert sie zur Freude aller in seinem Vorgarten. Der heute 78-jährige baute im Laufe der Jahre eine Miniaturlandschaft mit Eisenbahnmodellen, Seilbahn, Bauernhof, Karussell und Hubschrauberlandeplatz. Kleine Gartenzwerge bewachen die Anlage.

Fast alle Modelle werden elektrisch angetrieben und lassen sich mit zwei Schaltern von aussen bedienen. Nach Anbruch der Dunkelheit schaltet sich automatisch die Beleuchtung ein. Ein Objekt dieser Größe muss natürlich ständig gewartet werden. Dafür sind die Wintermonate gut geeignet. Im Spätherbst wird die ganze Anlage demontiert.



Im Frühjahr generalüberholt, zur Freude aller Kinder und Erwachsenen, wieder aufgebaut. „Gegen Vandalismus habe ich mich abgesichert, vor ungefähr vier Jahren zerstörten Kinder einen Großteil der Anlage. Die Jugendlichen wurden zwar ausfindig gemacht - konnten aber für den Schaden nicht aufkommen.“ Joachim Petschig, der übrigens immer noch leidenschaftlicher Sportschütze ist, machte sich unverdrossen an die Arbeit und baute seine Miniaturlandschaft wieder auf. „Es macht mir einfach Freude zu sehen, wie Kinderaugen immer größer werden, wenn ICE und Hubschrauber anfangen sich zu bewegen.“

Projekt "Brücken bauen", Betriebe stellen ihre Arbeitskraft für soziale Einrichtungen zur Verfügung. Immer mehr Firmen beteiligen sich an dem Projekt. Waren es letztes Jahr 12, die halfen wo Not am Mann war, waren es dieses Jahr schon 18 Betriebe die zupackten. Auch der SeeViertel- Treff profitierte dieses Jahr wieder von der Aktion.

Projekt "Brücken bauen" „Einen Tag echt gearbeitet“



Von links: Petra Behrens- Schröter, Sabine Naats, Joachim Grzescik, Jürgen Künnecke, Rainer Gauler, Christiane Voss, Berko Wolter, Manfred Pawlik und Bernd Menzel.



Sieben Mitarbeiter der Landessparkasse Salzgitter rückten voller Tatendrang am 17. September im SeeViertel- Treff an, um die Räumlichkeiten auf Vordermann zu bringen.

Allen voran Geschäftsstellenleiter der BLSK in den Blumentriften Joachim Grzescik. Mitarbeiter aus allen Filialen Salzgitters nahmen diese Herausforderung an und zeigten ihr Können im Umgang mit Pinsel und Farbe.

Sicherlich eine willkommene Abwechslung von der täglichen Büroarbeit. Bevor man mit den Arbeiten begann, stärkten sich die Helfer bei einem ordentlichen Frühstück. Unter fachkundiger Anweisung von Marwan Souliman und Sabine Naats, die die Arbeiten koordinierte, gestaltete sich der Tag zu einem reinen Vergnügen für alle Beteiligten.

Spaß und Nutzen lagen bei diesem Projekt eng zusammen, kurzerhand

streifte sich Petra Behrens-Schröter einen Overall über und half tatkräftig mit.

Zur Erinnerung an diesen Tag überreichte Joachim Grzescik, Sabine Naats ein T-Shirt mit allen Unterschriften der Helfer und dem Slogan "Einen Tag echt gearbeitet". Heißt das etwa

Texte, Fotos: Eduard Obarski



Jeden Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr - Bastelgruppe im Stromtal 51

Sparkasse.
Gut für Salzgitter.

Sparkassen-Finanzgruppe

 Braunschweigische
Landessparkasse
Ein Unternehmen der HNRD/LA

Die Braunschweigische Landessparkasse ist und bleibt der wichtigste Finanzdienstleister in der Region. Auch in Zukunft können Sie sich auf uns verlassen:

Während andere sich zurückziehen, bleiben wir vor Ort.
Und das ist gut für Salzgitter

Kiosk & Café Shop
Riesentrapp 6-8
38226 Salzgitter-Lebenstedt

Mobil: 0171-6262168
Fax: 05341-5529159



Inh. Martin Schmidt

Wer das SeeViertel kennt, der weiß, hier wird gut und gern gefeiert. Auf diesen Seiten sehen Sie eine kleine Dokumentation in Bildern vom diesjährigen Frühlingsfest im SeeViertel. Jeden einzelnen Akteur namentlich zu nennen wäre fast unmöglich. Ich möchte trotzdem im Namen aller Bewohner an die Firma Munte- Immobilien, die in Zusammenarbeit mit dem SeeViertel- Treff das alljährliche Frühlingsfest ausrichtet, einen Dank aussprechen. Dieser gilt aber auch allen Mitwirkenden, die mit Tanz, Gesang und Musik alljährlich zum Gelingen der Feste beitragen. Dank auch all denen, die mit technischem Gerät aufwarten und Groß und Klein in Erstaunen versetzen.



Rückblick 2009

Frühlingsfest im SeeViertel

Texte, Fotos: Eduard Obarski



Fotos oben: Alevitische Schönheiten führen Volkstänze auf, Bauchtanzgruppe Fata- Morgana stellt sich vor, GroKaGe wie immer in Höchstform. Fotos unten: Conny Trompa und die Kleinsten vom Kindergarten St. Markus sorgen für mächtig Stimmung auf dem Fest, Cheerleading oder schon Akrobatik, eine ganz tolle Show zeigten uns die Junior Hoppers. Live zum Abschluss, Blues und Rock präsentiert von der Musikschule Salzgitter.



Mit seiner Vielfalt an Angeboten für Jung und Alt ist es sicherlich das Fest der Feste im SeeViertel. Ein Großteil der Akteure kommt aus dem Viertel - bestimmt auch ein Grund dafür, dass sie immer beliebter werden.....





Traditionell eröffnen Sabine Naats und Sven-Thomas Munte das Frühlingsfest im SeeViertel. Als Gäste: Ortsbürgermeister Uwe Cyron, Gisela Thomann, Hans Spaltenberg und Erika Bolm



Über den Wolken sagt man.....mit Gleiter und Korb kam der Aero - Klub Salzgitter, Musik machte der Spielmannszug des THW - Salzgitter, Rettungsmaßnahmen demonstrierte ebenfalls die Mannschaft des THW.



Fotos unten: Hier wird genagelt was das Zeug hält. Hipp- Hopp oder Rock - die SeeViertel Piraten haben alles in ihrem Repertoire. Fans und Zuckerwatte gibt es zur Genüge.



Im SeeViertel ist immer was los

Wie schon im Vorwort kurz erwähnt, wird nicht nur unter dem Zeltdach im Riesentrapp gefeiert, viele Institution im Viertel veranstalten Feste, zu denen jeder herzlich geladen ist. Auf dieser Seite sehen Sie einen kleinen Ausschnitt dessen, wie das Altenheim Haus am See, das Einkaufszentrum an der Gesemannstrasse, die Grundschule am See und die ev. Gemeinde St. Markus feiert.



Ein Spielparadies für die Kleinsten. Kinder waren das Hauptaugenmerk des Frühlingfestes am Einkaufszentrum Gesemannstrasse.



Urlaubsflair und Gemütlichkeit, das Frühlingfest im Haus am See, Feuerschlucken und Trommelwirbel sorgen für Unterhaltung.



Ausgelassen und fröhlich sitzt man im Gemeindehaus St. Markus und feiert den Himmelfahrtstag.



Sommerfest in der Grundschule am See, ohne den Piratenchor geht auch hier nichts, dazu noch eine Spende der Sparkasse, so kann ein Fest beginnen.

Treppenlauf im Hochhaus Riesentrapp 6 - 8



Martin Streppel mit Sohn Jasper, Clemens Löcke und die Himmelstürmer bei der Siegerehrung auf dem Oktoberfest im Riesentrapp

Martin Streppel, Geschäftsführer von Munte- Immobilien, gab gemeinsam mit Clemens Löcke den Startschuss zum diesjährigen Treppenlauf im höchsten Gebäude Norddeutschlands. Wie auch schon im letzten Jahr siegte Marcell Morhardt beim diesjährigen Treppenlauf im Munte - Hochhaus im Riesentrapp. In einer Zeit von 50,09 Sekunden stürmte er die 248 Stufen. Mit seinem Sieg kann sich auch der Kindergarten St. Elisabeth über die 500€ Siegprämie freuen. 300€ erstürmte Karsten Gröger für die KiTa Sauingen. Immerhin noch 200€ Siegprämie erlief Hannes Maletz für St. Joseph. Die Preisgelder von je 500€ stifteten Munte- Immobilien und Casino Jackpot. Für die St. Markus-Athleten reichte es nicht ganz zum Sieg. Einen Sonderpreis für die meisten Läufer, erhielt die KiTa St. Bernward.



Mit Applaus werden die Sieger vom letzten Jahr begrüßt.



Keine Chance und im Nachteil, Aziz der auf der Aussenbahn für St. Markus am Start ist.



Mehr aus Jux wurde vor 4 Jahren von Torsten Falk (möbelkontor) und Torben Schlombs (ehemaliger Mitarbeiter im SeeViertel-Treff) das erste Oktoberfest organisiert. Aus dieser damals noch recht improvisierten Veranstaltung hat sich das Herbstfest zu einem Event erster Klasse gemauert.

Bei nasskaltem Wetter eröffneten Sabine Naats (SeeViertel-Treff) und Anja Kruse (möbelkontor) das Fest. Mit dem Auftritt des Piratenchors der Grundschule am See kamen auch die Besucher und der Platz füllte sich. Nach Popsongs und Herbstliedern kam der Kampfsportverein Kukkiwon - Taekwondo mit Großmeister Bülent Atas. Wo sonst als im SeeViertel können wir Kampfkunst live erleben. Auch zum ersten Mal dabei der Shanty- Chor der Marine Kameradschaft Salzgitter e.V.

Oktoberfest im Riesentrapp

Jubelbuben spenden wieder!



Texte, Fotos: Eduard Obarski

Musikalisch führte Malte Straub durch das Programm, unterstützt von Nachwuchstalent Özlem konnte da nichts schief gehen. Zum zweiten Mal durften wir das Spendenteam der Jubelbuben auf dem Fest begrüßen. Dieses Jahr wird für Großspielgeräte im SeeViertel gesammelt.

Im SeeViertel-Treff wurde eine Woche lang von morgens bis abends Kuchen gebacken. Ohne Mandy Grimpe wäre das Kuchen- und Tortenbuffet im Marktcafé nicht so üppig ausgefallen. Leckere Waffeln gab es aber auch am Stand der Freien evangelischen Gemeinde. Mit italienischen Köstlichkeiten versorgte uns Personal vom Skyline15.

Die Kleinsten backten Stockbrot am offenen Feuer und konnten am Flohmarktstand für einige Cent riesige Stofftiere erwerben, (die meisten gab es dann doch gratis). Das THW drehte mit Kindern in einem Einsatzwagen seine Runden um den Riesentrapp. Im möbelkontor wurden aus Schlangenluftballons die lustigsten Figuren kreiert. Für Bratwurst und Bier sorgten die Jubelbuben, die auch kräftig für Spielgeräte im SeeViertel sammelten.

Nun noch ein großes Dankeschön an Torsten Falk und sein Team, der mit Unterstützung vom SeeViertel-Treff das ganze Fest zur Freude aller organisierte.





In der überfüllten Aula der Gundschule am See begrüßt Heike Neugebauer, Schulleiterin (links im Bild) alle Gäste und unsere Hauptakteure des heutigen Tages - unsere Erstklässler.

Einschulung Grundschule am See

Texte, Fotos: Eduard Obarski

Der erste Tag für unsere ABC- Schützen aus dem Viertel war sicherlich ein unvergeßliches Erlebnis. Da die Eltern versuchten, ihre Sprößlinge in Bild und Ton festzuhalten, glich die Aula der Grundschule am See mehr einem Medienspektakel als der einer Einschulungsfeier. Heike Neugebauer musste schon ein wenig energisch werden, um Ruhe in den Saal zu bringen.

8. August 2009



75 Kinder, die jetzt noch nicht absehen können welche Veränderungen der Schulalltag mit sich bringt, wurden am 8. August 2009 in der GSaS eingeschult. Kinder die bislang das Leben als großen Spielplatz sahen, müssen sich nun Pflichten stellen. Früh aufstehen, pünktlich in der Schule sein, Hausaufgaben machen und, und, und.....

Für einige Kinder sicherlich eine bittere Pille, nach der süßen Schultüte den Ernst der Schule erleben zu müssen.

Wir können uns aber sicher sein, dass bei den Klassenlehrerinnen Julia Deneke (Klasse 1a), Anne Kathrin Eickhoff (Klasse 1b) und Monika Pfaff (Klasse 1c) unsere ABC-Schützen in bester Obhut sind.



Julia Deneke (stellv.Schulleiterin) heisst die Erstklässler der Grundschule am See herzlich willkommen und führt durch das Programm der Feier, Bild mitte.:Rektorin Heike Neugebauer.

Hinweis: Die Schülerhilfe im SeeViertel-Treff hat noch Plätze frei!

“Dies und Das” aus dem Viertel



Nach seinem Debüt mit der Verschönerung des Stromhäuschens zwischen Riesentrapp und Stromtal, erhielt Harro Palme im Viertel einen weiteren künstlerischen Auftrag. Er durfte in der St. Markus Gemeinde sein Können unter Beweis stellen und malte zwei christliche Motive nach seinen eigenen Vorstellungen.

Der geflügelte Löwe, Zeichen des Evangelisten Markus, sollte ab nun die große weiße Fläche am Gemeindehaus schmücken. Mit seinem schon fast lächelnden Gesicht empfängt der Löwe jeden Besucher der Gemeinde. Spazieren gehen und von einem Löwen angelacht zu werden, das hat schon was, ist aber noch nicht alles. Ein Stück weiter, an der Garagenwand des Pfarrhauses, sprühte Harro Palme ein weiteres Auftragswerk. Den Propheten Hesekei, wie er in tosendem Gewässer an den Ufern Babylons Kraft in Form von Strahlen von Gott empfängt und diese an das gepeinigete Volk der Babylonier weiter gibt.

Harro Palme sprüht weiter



Texte, Fotos: Eduard Obarski

Konkurrenz belebt das Geschäft, sagt man, doch leider fehlt sie auf dem Wochenmarkt am Riesentrapp. Es wäre schön, wenn sich donnerstags mehr Marktbestücker unter dem Trapezzeildach einfinden würden. Es werden keine Strom- und Platzgebühren erhoben.

Info: SeeViertel-Treff
Tel.: 05341- 866190



1 Jahr Kiosk & Café Shop im Riesentrapp

Martin Schmidt feiert einjähriges Bestehen seines Kiosk & Café Shop im Hochhaus am Riesentrapp. Sehr viele Bewohner, versorgen sich in dem kleinen schicken Laden mit dem, was gerade mal fehlt. Lotto, Brötchen und Brot, alles da. Und das sieben Tage in der Woche. “Damit Sie von Ihrem Lottogewinn auch etwas haben, können Sie beim “Brötchen holen” gleich die passende Reise bei “Travel Star” buchen”, so Martin Schmidt.”



Martin Schmidt mit Neffe Steffen der manchmal im Geschäft aushilft.

Reisewelt am Markt
Am Schölkegraben 4a · 38226 Salzgitter
Telefon 0 53 41 / 84 13 85
Telefax 0 53 41 / 84 13 87
E-Mail info@reisewelt-am-markt.de
www.reisewelt-am-markt.de

Britta Maibom-Brandis
Inhaberin / Büroleitung

Wochenmarkt am Riesentrapp, jeden Donnerstag 8.00 bis 12.30 Uhr

Mit 10 000 € war man dabei

Am Nebelflucht wird Energie gespart

Drei Jahre sparten die Eigentümer der Wohnungen in der Nebelflucht, um das Gebäude nach neuesten Energiesparmaßnahmen von außen zu isolieren. Die Kosten für die Sanierung incl. neuer Treppenhausfenster beliefen sich auf ca. 150.000 Euro. Das macht pro Eigentümer ungefähr 10.000 Euro. Eine stolze Summe, die sich aber bei den heutigen Energiepreisen und der Ersparnis an Heizkosten durch die Isolierung sicherlich schnell amortisiert.



Wohnen nach Wunsch

Träumen Sie nicht manchmal von einem neuen Bad, gefliesten Böden in Flur und Küche oder haben Sie einen ganz individuellen Wunsch für ihre Wohnung?



Modernisiertes Wunschbad im Riesentrapp 15

Im Laufe der Zeit verändert sich nicht nur der Geschmack ihrer Einrichtung, oftmals ist es auch die Wohnung, die nicht mehr neuesten Standards entspricht. „Was mache ich dann? Soll ich ausziehen? Nein! Der Mietzins, das Umfeld, die Nachbarn alles stimmt, wenn da nur nicht dieses alte Bad wäre!“

Da wir bemüht sind, jedem unserer Mieter einen hohen Wohnkomfort zu bieten, ist es uns ein besonderes Anliegen, dass Sie sich in ihrem Zuhause wohlfühlen. Deshalb sprechen Sie uns an und äußern ihre Wünsche. Der Traum von einem neuen Bad, neuen Türen, Fliesen oder Fußböden aus Laminat kann schneller wahr werden, als Sie es glauben.

In besonderen Fällen, z.B. bei einer Behinderung, ist eine Anpassung der Sanitäranlagen möglich und wird von den Kassen bezuschußt.

Scheuen Sie sich nicht uns anzusprechen. Wir beraten Sie gern.

Rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns zu den gewohnten Sprechzeiten im Büro Riesentrapp 6, Tel.: 05341 - 294412.



Blickfang Riesentrapp

Gebäudekomplex Riesentrapp 1 - 5 nicht mehr wieder zu erkennen

Wohnen im SeeViertel wird immer beliebter. Die Finanzkrise macht es Investoren nicht gerade leicht, Gebäudekomplexe im großen Stil zu sanieren. Auch wenn es „nur“ in kleinen Schritten weitergeht, verändert sich das SeeViertel zu einem begehrten Wohnviertel.

Nach den Sanierungsmaßnahmen im Stromtal, begannen dieses Jahr die Instandsetzungsarbeiten im Riesentrapp 1-17. Im Rahmen dieser Maßnahme wurde im Riesentrapp 1-5 die Fassade mit einem neuen Anstrich versehen, die Treppenhäuser renoviert und mit Isolierglasfenstern versehen. Ebenso wurden neue Haustüren mit Sprechanlagen eingesetzt. Die Balkoninnenwände erhielten einen gleichmäßig weißen Anstrich.

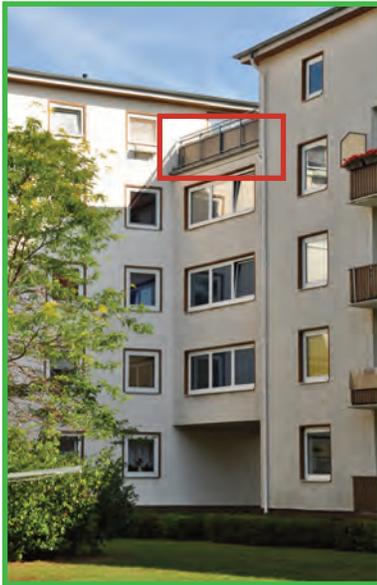
Die Wohneinheiten Riesentrapp 7 - 17 erhielten neue Eingangstüren mit Sprechanlagen, die Treppenhäuser wurden wie im Riesentrapp 1-5 mit neuen isolierverglachten Fenstern ausgestattet. Weitere Sanierungsmaßnahmen sind vorgesehen.

Texte, Fotos: Eduard Obarski



Instandgesetzte Wohneinheit im Riesentrapp 1-5

Musterbalkone im Wilhelm- Kunze- Ring



Bei den modernisierten und gut isolierten Wohnobjekten im Wilhelm- Kunze- Ring fehlt nur noch das i - Tüpfelchen. Um sich einen ersten Eindruck davon zu verschaffen, wie die Gebäude nach Beseitigung aller Schönheitsfehler aussehen werden, ließ Firma Munte- Immobilien Musterbalkone (rote Rahmen) montieren. Nun soll nach und nach das ganze Gebäude mit neuen Balkonen ausgestattet werden. Besonders interessant ist die verschachtelte Bauweise mit der großen Terrasse und dem Durchgang von der Parkanlage zum Wilhelm- Kunze- Ring / Ecke Christian - Wilmer- Strasse (Bild links).



Fotos Eduard B. Obarski

Texte, Fotos: Eduard Obarski



In dieser Idylle liegt die St. Markus Gemeinde mit dem Kindergarten. Anfang August wurde mit dem Anbau begonnen. Der langgehegte Wunsch eines Mehrzweckraums für den Kindergarten am See wurde wahr. Im gleichen Zuge begann man mit dem Bau einer Kinderkrippe. Schon ab Januar 2010 sollen Krippenkinder betreut werden. Anmeldungen und Informationen erhalten Sie bei Frau Erdmann (Leiterin der KiTa) oder in der St. Markus Gemeinde bei Pfarrer Brinkmann. Durch die Erweiterung wird zusätzliches Personal für die 15 Krippenplätze benötigt. Berechnet nach einem Zahlenschlüssel werden 2½ Stellen für die Betreuung der Krippenkinder erforderlich sein.

Arbeiten bald fertig gestellt

Mehrzweckraum und Anbau der Krippe in St- Markus, werden voraussichtlich Ende Dezember fertiggestellt sein.



Fotos Eduard B. Obarski

Ein Großteil der Freifläche von der St. Markus Gemeinde wurde für den An- und Neubau zur Erweiterung der KITA verwandt. Wo sich einst ein kleiner Hügel empor hob, (rechts im Bild) steht nun der fast fertiggestellte Mehrzweckraum. (Bild: unten rechts). Kindergarten und Gemeindehaus sind durch einen Gang miteinander verbunden, so dass alle nutzbaren Räumlichkeiten barrierefrei zugänglich sind. Das im Innenhof gelegene Atrium (Bild: links oben), in dem kleine Veranstaltungen stattfinden, wurde eingeebnet. Auf einem Teil des Hofes wurde der Anbau der Krippe mit der imposanten Galerie errichtet. (Bild: links)



Eduard Obarski

Anzeige

 <p>Super Aussicht... Kieselgrund 4 4 Zimmer Whg. ca. 82 m² WR-Laminat, Küche, Bad gefliest Balkon, Loggia mit tollem Blick 6. Obergeschoß / Aufzug Kaltmiete 441€ + NK + KT</p>	 <p>Erstbezug nach Modernisierung Sromtal 29 - 35 3 Zimmer- Whg. ca. 67 m² Gemütlich u. modernisiert mit Loggia / Balkon Kaltmiete 360€ + NK + KT</p>	 <p>Zwischen City und See Joachim - Campe- Str. 22 3 Zimmer- Whg. ca. 60 m² Wannenbad mit Fenster Flur, Küche, Bad gefliest 2. OG rechts Kaltmiete 320€ + NK + KT</p>	<p>Ihr direkter Kontakt!</p> <p>Franziska Behrens </p> <p>Riesentrapp 6 38226 Salzgitter</p> <p>Tel.: 05341 - 294412 behrens@munte-immobilien.de</p>  <p>Munte- Immobilien GmbH & Co. KG</p>
--	---	--	---

Unser Service: 24 Stunden - Hausmeisternotdienst • Kabel TV • Hausnotruf

Texte, Fotos: Eduard Obarski

SeeViertel-Zeitung "Intern"

Mittlerweile halten Sie nun schon die 9. Ausgabe der SeeViertel-Zeitung in Ihren Händen. Jeder von Ihnen kann sich vorstellen, dass das Erstellen der Hefte sehr viel Zeit in Anspruch nimmt und auch einiges kostet. Bei den ersten 3 Ausgaben war die Finanzierung durch das Programm Stadtumbau West gesichert. Nach Ablauf des Sponsorings war die Redaktion der SeeViertel-Zeitung mit der Finanzierung des Blattes auf sich allein gestellt. Für den Fortbestand der Zeitung gab es nur eine Möglichkeit, es mussten Werbekunden gefunden werden. Große Unterstützung erhielt das Blatt von Munte-Immobilien. Viele Handwerksfirmen, kleine Einzelhändler und Selbstständige aus dem Viertel unterstützen ebenfalls, nun schon seit 2 Jahren, mit ihren Werbeanzeigen das Blatt. Die Kosten für Druck und Aufwand wurden bis auf das Nötigste minimiert. Trotz aller Schwierigkeiten ist es uns gelungen die SeeViertel-Zeitung in Farbe zu drucken und die Auflage um fast 1000 Exemplare zu erhöhen. "Das ist doch Grund genug, allen Unterstützenden Danke zu sagen".

Damit die SeeViertel-Zeitung auch weiterhin alle Bewohner in und um das Viertel erreicht, sind wir weiterhin auf der Suche nach Kunden, die die SeeViertel-Zeitung mit einer Anzeige unterstützen möchten.



Täglich Mittagstisch im SeeViertel-Treff



Valentin Polinski
Elektrobau

Lafferder Weg 6
38159 Vechede

Telefon 05302 / 90 19 44
Telefax 05302 / 90 19 43
Handy 0172 / 543 1826

E-Mail

polinskielektrobau@t-online.de

- Photovoltaik
- Elektroinstallationen
- Daten-/Kommunikationstechnik



Die Johanniter in Salzgitter sind immer für Sie da!

Wir kümmern uns um Ihre Sicherheit und Ihren Genuss zu Hause.

Informationen zum Hausnotruf und Menüservice
der Johanniter erhalten Sie unter:
Tel. 05341 19214 • www.juh-salzgitter.de

DIE JOHANNITER 
Aus Liebe zum Leben



Immobilien mit uns!

Reihenhäuser, Doppelhäuser, Bungalow

Für vorgemerkte Kunden suchen wir Reihen-, Doppelhäuser und Einfamilienhäuser in guter Lage von SZ-Lebenstedt.

Ursula Voß Tel.: 0531-12064.63
www.munte-immobilien.de



Gesemannstr. 9 ~ 38226 Salzgitter
Tel. 05341.42779 ~ Fax 05341.401058
www.fleischerei-rohr.de



Am 4. Dezember ab 14.00 Uhr
großer Adventsmarkt im SeeViertel



Anzeige



Volkswagen in Salzgitter

Volkswagen in Salzgitter ist eines der größten Motorenwerke weltweit. Auf einer Fläche von 2.800.000 Quadratmetern werden täglich rund 7.000 Otto- und Dieselmotoren in über 370 Varianten gefertigt.



Motoren vom 3 bis 16-Zylinder kommen in den verschiedenen Modellen und Marken des Volkswagen Konzerns wie zum Beispiel im Golf, Tiguan, Touran, Passat, Passat CC, Polo, Fox, bei Volkswagen Nutzfahrzeuge, Seat und Skoda zum Einsatz.

Hier werden auch die Motoren für die Spitzenmodelle Volkswagen Phaeton und Touareg, Audi A8 und den Bugatti Veyron produziert.



Daneben fertigt das Werk Salzgitter auch Motorenteile für Produktionsstätten an anderen Standorten sowie Industriemotoren und Aggregate für Boote.

2007 wurden in Salzgitter 1.192.059 Motoren produziert. Die Zahl der Beschäftigten beträgt rund 6.400.

Werksführungen täglich (Montag bis Freitag) um 09.30 und um 13.30 Uhr.

Anmeldung bitte unter Telefon: 05341-23 22 36

Kinder unter zehn Jahren dürfen leider nicht teilnehmen.



Volkswagen Salzgitter.
Wir bewegen.

9				6			
4				1		7	2
5							4
			9	8			
	3	2				5	9
				5		2	1
		6	2			4	
	9		8	6		3	
			4		5	1	

Schmunzelecke

„Ich hätte gerne schokoladenüberzogenes Schaumgebäck mit Migrationshintergrund!“ „Haben wir nicht, aber wie wär' s denn mit Negerküssen?“ 

Erich kommt betrunken zum Fotografen. "Machen Sie doch bitte ein Gruppenfoto von mir!" "Gern, stellen Sie sich schon mal im Halbkreis auf."

Ein Mann kommt in eine Zoohandlung und möchte zehn Ratten kaufen. "Wozu brauchen Sie die denn?" wundert sich der Verkäufer. Antwortet der Mann: "Ich habe meine Wohnung gekündigt und muss sie so verlassen, wie ich sie vorgefunden habe."

Warum werden Sozialarbeiter 300 Meter tief in der Erde begraben? Tief im Inneren sind auch sie gute Menschen

Im Mai 1959 - also vor ungefähr 50 Jahren, erhielten die beiden Architekten G. Woldt und F. Dasselaar aus Salzgitter-Salder den 1. Preis und den Zuschlag für den Bau des Einkaufszentrums an der Gesemannstrasse.

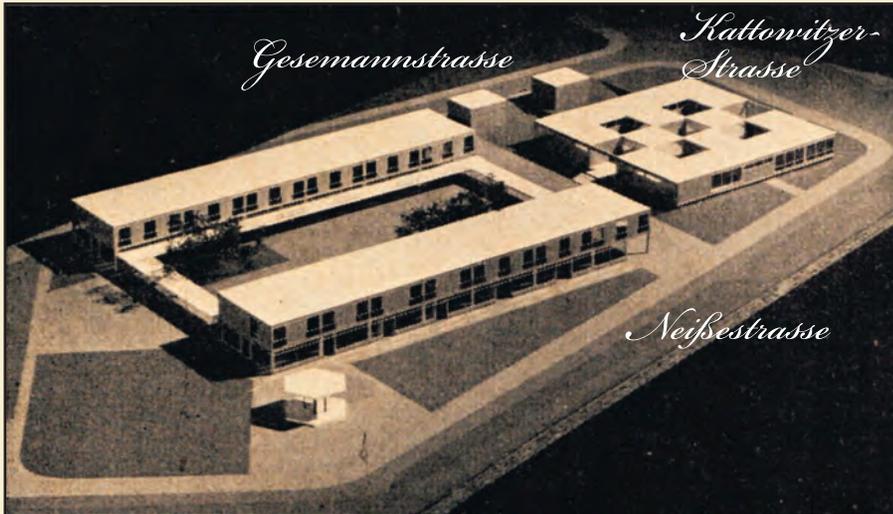
Schöne Läden zieren die Nachbarschaft

So hieß es damals in der Zeitschrift "Zuhause in Salzgitter"

Drei weitere von acht Arbeiten, wurden mit je einem Preis von 800.- DM ausgezeichnet. Grundgedanke für den Bau vieler Einkaufszentren war damals der, die schönen Wohnsiedlungen nicht

Stückwerk bleiben zu lassen und ihnen das Herz des hausfraulichen Kontaktes von Mensch zu Mensch zu geben, zugleich sollten sie der Bequemlichkeit für den täglichen Einkauf dienen. Neubauten für den

Einzelhandel waren damals bitter nötig, die Geschäfte waren meistens provisorisch gebaute Baracken. Aus dieser Zeit stammen auch die Wochenmärkte, die in vielen Abschnitten zum Alltag gehörten.



"Es war einmal"

Siegermodell der Architekten Woldt und Dasselaar für das Einkaufszentrum an der Gesemannstrasse von 1959. Schon 1961 wurde es mit kleinen Änderungen gebaut.

An der Kattowitzer Strasse wurde der quadratische Flachbau durch eine längliche Ladenzeile ersetzt. Für die Anlieger wurde unter dem Ladenzentrum eine Tiefgarage gebaut. Später kam ein vierstöckiges Hochhaus hinzu.



Wenn wir das heutige Einkaufszentrum (Bild unten) mit dem Modell von damals vergleichen, werden wir keine großen Unterschiede bemerken. Zwar sind hier und dort die Fassaden geändert und die Fensterfronten erneuert. Konzipiert für den damaligen Abschnitt VII, war die Größe des Einkaufszentrums völlig ausreichend. Nach Schließung der Geschäfte im Riestrapp wurde es aber eng in der Gesemannstrasse. Das Einkaufen zu Stoßzeiten in dem kleinen Discounter macht alles andere als Spaß.

Dem soll Anfang des Jahres ein Ende gemacht werden, die Planungen für die Neugestaltung des Einkaufszentrums an der Gesemannstrasse sollen in die Tat umgesetzt werden.

Für die meisten Anlieger und Bewohner der näheren Umgebung sicherlich ein Gewinn.

Für Konsumenten südlich der Kattowitzer Strasse (fast 4000 Haushalte) ist die Problematik einer Nahversorgung damit aber nicht gelöst.

Ältere Menschen, Kinder und Bewohner, die nicht mobil sind, müssten weiterhin die langen Wege, entweder in die City oder in die Gesemannstrasse in Kauf nehmen.

Lebensmittelgeschäft Buhr (1973) in der Gesemannstrasse 7, jetzt Praxis Dr. Bischoff

Für Fest- und Feiertage

biere ich preiswert an:

Geflügel - Feinkost - Süßwaren

WILHELM BUHR

LEBENSTEDT · FERNRUF 427 54

Im neuen Einkaufszentrum Nord/West Gesemannstraße 7
und Vorderes Ostertal 55 · Fernruf 47 54



Nicht mehr zeitgemäss, das Ladenzentrum 2009

Vor fast 50 Jahren waren Namen wie Sturm, Pöhl, Buhr, Nord LB und Vivo im Einkaufszentrum Nord/West, offizieller Name des EKZ an der Gesemannstrasse, jedem bekannt. Jetzt schon in Vergessenheit geraten, profitieren wir von den Nachfolgern, wie Penny- Markt, Rühmann und Rohr. Die Apotheke "Zu den 3 Rosen" und das Lokal "Zum Kegel" bestehen in zweiter Generation seit Beginn des Centers.

"Familienbetrieb Rohr"

Klaus Rohr, der 1997 in der zweiten Generation das Geschäft seines Vaters übernahm, plaudert ein wenig über den Familienbetrieb.



Dieses Foto entstand kurz nach der Eröffnung des Fleischerfachbetriebes im Jahr 1972. Im Bild von links: Renate Rohr, Ingeborg Menzel, Erhard Rohr, Ursula Seidler u. Irene

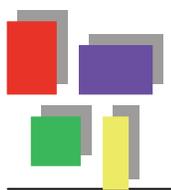
Erhard Rohr, der 1972 gemeinsam mit seiner Ehefrau Renate die Fleischerei Sturm übernahm, hat im Laufe der Jahre seinen Betrieb ständig erweitert. Sein Sohn Klaus, der 1997 das Geschäft seines Vaters übernahm, machte zunächst eine Lehre als Bankkaufmann. Dennoch entschloss er sich 1980 im väterlichen Betrieb erneut eine Ausbildung als Fleischer zu machen. Mit bestandener Meisterprüfung war der Weg zur Weiterführung des Fleischerfachbetriebes geebnet. Zwischenzeitlich wurden das Geschäft und der Produktionsbetrieb um 100% vergrößert. Mittlerweile gehören 11 Personen zur Belegschaft. Erhard Rohr, der seinen Ruhestand mehr oder weniger im ehemaligen Betrieb verbringt, unterstützt immer noch tatkräftig seinen Sohn. "Zu 95% sind die Erzeugnisse die wir bei uns im Geschäft anbieten aus eigener Herstellung. Das zu verarbeitende Fleisch beziehen wir ausgesucht aus Betrieben der Region", so Klaus Rohr.



Fleischerei Rohr im Jahr 1974 - rechts ein Teil des damaligen Lebensmittelgeschäfts Buhr



1973 vor dem Laden, von links: Klaus Rohr mit Mutter Renate, Frau Nork und Frau Damm



Fliesen- und Handwerkerteam

Fliesen - Platten - Mosaik
Gebäudeenergieberatung

38108 Braunschweig
Boberweg 40 a
Tel. 0531/2351016
Fax 0531/2351017

38228 Salzgitter
Stobenstraße 3
Tel 05341/852730
Fax 05341/852731

Elektro - Meisterbetrieb

Falk & Janke GbR

Qualität, die sich durchsetzt

Beratung - Planung - Ausführung

- Beleuchtungsanlagen - Ladenbau
- Alarm- und Meldesysteme
- EIB-Gebäudesystemtechnik
- Elektroinstallationen
- Wärmepumpen - Antennenbau
- Telekommunikationsanlagen

zertifizierter EIB

Tel.: 05331 / 949933 Fax: 05331 / 949935 mail: mail@falk-janke.de
Hoffmann-von-Fallerleben Str. 10 - 38304 Wolfenbüttel

Multitalent!

TV, Internet und Telefon aus einer Hand.¹



Digitales Fernseherlebnis



Superschnelles Surfen¹



Endloses Telefonieren¹



Mobil telefonieren und surfen²

**Ich beantworte Ihre Fragen unter: 0531 / 701 879 5
Selbstverständlich rufe ich Sie auf Wunsch gerne zurück.**

Jens Tschauder

Autorisierter Vertriebspartner von Kabel Deutschland

Mobil: 0160 / 76 22 156

E-Mail: jens.tschauder@mb-kabeldeutschland.de



Kabel Deutschland

Ihr Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

1) In immer mehr Ausbaugebieten und mit modernisiertem Hausnetz verfügbar.

2) Nur in Verbindung mit einem Kabel Deutschland Internet & Phone Vertrag möglich.

Auch Ihre Anzeige könnte hier stehen Tel.: 05341 - 1889421

Bildreportagen u. mehr: Artfotografie Eduard Obarski Tel.: 05341- 1889421 weltbilder@freenet.de

Peter Müller GmbH
Malerfachbetrieb

- Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten
- Fußbodenverlegung
- Wärmedämmung
- Dekorputze
- dekorative Wandgestaltungen

Gesellenstieg 21
(Gewerbegebiet Peiner Str.)
38229 Salzgitter
Telefon (05341) 841800
Telefax (05341) 841801
E-Mail p.mueller@peter-mueller-gmbh.de

TISCHLEREI LÖPER

Grubenweg 2
38268 Lengede
Tel. 05344 - 6808
Fax 05344 - 6809

Fenster / Türen
Treppen
Wintergärten
Möbel
Showroom

www.tischlerei-loeper.de tischlerei.loeper@t-online.de

Löper Bestellungen
Grubenweg 2 38268 Lengede
(0 53 44) 68 08



Minimaler Energieverbrauch
und höchster WärmeKomfort



Hans-Günter Bendas, Geschäftsführer

seit 1891

SCHUBERT

Sanitär- und Heizungstechnik GmbH

- 24-Std.-Notdienst
- Alters- und behindertengerechte Bäder
- Solaranlagen-Brennwertanlagen
- Rohrreinigungs-Service
- Leckortung - Trocknung

**24-Stunden
Notdienst**

Gewerbestraße 10 | 38226 Salzgitter-Leb.
Telefon 053 41/84 90-0
Telefax 053 41/84 90-20

Kinder aufgepasst!
Jeden Dienstag von
15.00 bis 17.00 Uhr
wird im Stromtal 51
gebastelt.